

04.12.1989

## Beschlußempfehlung und Bericht

des Haushalts- und Finanzausschusses

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung  
Drucksachen 10/4600 und 10/4826 -

- 2. Lesung -

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes  
Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 1990  
(Haushaltsgesetz 1990)

Einzelplan 10 - Minister für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft

Berichterstatter Abgeordneter Dr. Haak SPD

### Beschlußempfehlung

Der Entwurf des Einzelplans 10 wird mit den aus dem Bericht ersichtlichen Änderungen angenommen.

Datum des Originals: 04.12.1989/Ausgegeben: 04.12.1989

Die Veröffentlichungen des Landtags sind fortlaufend oder auch einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 4000 Düsseldorf 1, Postfach 11 43, Telefon (02 11) 884 24 39, zu beziehen.

4910-2

## Bericht

### A Beratungsergebnisse der Fachausschüsse

Der Entwurf des Einzelplans 10 wurde vom Ausschuß für Umweltschutz und Raumordnung sowie vom Ausschuß für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz beraten.

Die Ergebnisse sind in den beigehefteten Berichten - Vorlagen 10/2420 und 10/2421 - dargestellt.

### B Abschließende Beratung im Haushalts- und Finanzausschuß

Das für alle Einzelpläne zusammengefaßte Ergebnis der Beratung des Personaletats in der Arbeitsgruppe "Personalbedarf und Stellenpläne" und im Haushalts- und Finanzausschuß ist aus dem Bericht zum Entwurf des Haushaltsgesetzes 1990 - Drucksache 10/4915 - zu ersehen.

Der Haushalts- und Finanzausschuß hat sich am 30. November 1989 abschließend mit dem Entwurf des Einzelplans 10 befaßt. Er folgte den Ergebnissen der Fachausschüsse, der Arbeitsgruppe "Personalbedarf und Stellenpläne" nach Maßgabe der beschlossenen Änderungen.

Die SPD-Fraktion stellte folgenden Antrag:

Zu  
Kapitel 10 030

Titel 537 13 - Versuche und Untersuchungen im Bereich Naturschutz und Landschaftspflege

Ansatzverminderung um 150 000 DM

#### Begründung

Zur anteiligen Deckung der bei Kapitel 07 050 Titelgruppe 61 - Deutsch-deutsche Begegnungen - beantragten Mittelaufstockung

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Die CDU-Fraktion stellte die aus dem Anhang ersichtlichen Anträge.

Der CDU-Antrag Nr. 1, der darauf zielt, Mittel für den Wohnungsbau freizumachen, wurde mit den Stimmen der SPD-Fraktion bei Enthaltung der Fraktion der F.D.P. abgelehnt.

Der Änderungsantrag der CDU-Fraktion zu Kapitel 10 020 Titel 685 20, der eine Ansatzverminderung um 2 000 000 DM beinhaltet, sowie der sich auf Kapitel 10 050 Titel 883 10 beziehende Antrag wurden in getrennten Abstimmungen jeweils mit den Stimmen der Fraktionen der SPD und F.D.P. abgelehnt.

In der Schlußabstimmung nahm der Haushalts- und Finanzausschuß den Entwurf des Einzelplans 10 unter Einbeziehung der Empfehlungen der Fachausschüsse, der Arbeitsgruppe "Personalbedarf und Stellenpläne" und der zuvor beschlossenen Änderungen mit den Stimmen der SPD-Fraktion gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU und F.D.P. zur 2. Lesung an.

Weiss  
Vorsitzender

Beigeheftet: Vorlagen 10/2420 und 10/2421  
Anhang: Änderungsanträge der Fraktion der CDU  
Anlage: Veränderungsnachweis des Finanzministers  
auf der Grundlage der Zweiten Ergänzung  
(Drucksache 10/4970) mit  
Anlage 1: Änderungen in den Haushaltsansätzen  
Anlage 2: Änderungen in den Stellenplänen und  
Stellenübersichten

Änderungsantrag Nr. 1  
der Fraktion der CDU  
zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung  
Drucksachen 10/4600 und 10/4826

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes  
Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 1990  
Haushaltsgesetz 1990

1. Die Ansätze (Teilansätze) bei nachstehenden Haushaltsstellen mit insgesamt 66 425 200 DM werden gestrichen:

Kapitel 03 110 Titel 714 00, 716 00, 736 00, 752 00 (Teilansatz), 757 00, 763 00, 765 00 (Teilansatz), 774 00, 777 00, 779 00, 794 00 und 796 00;

Kapitel 03 370 Titel 712 00;

Kapitel 04 040 Titel 718 00 und 792 00;

Kapitel 04 050 Titel 739 00;

Kapitel 07 120 Titel 712 00;

Kapitel 07 330 Titel 716 00 und 718 00;

Kapitel 09 010 Titel 712 00;

Kapitel 10 220 Titel 712 00;

Kapitel 10 410 Titel 712 00 und 717 00;

Kapitel 11 070 Titel 717 00 und 718 00;

Kapitel 12 050 Titel 755 00 und 776 00;

Kapitel 14 630 Titel 783 00 und 784 00.

2. Die Ansätze bei den Titeln der Obergruppe 81 in allen Einzelplänen mit Ausnahme des Polizei- (03 110) und der Hochschulkapitel (06 111 bis 06 820) werden um 30 v.H. mit dem Ergebnis eines Einsparungsbetrages von insgesamt mindestens 45 000 000 DM reduziert.

Begründung:

zu 1.: Um Baukapazitäten und Mittel für den Wohnungsbau freizumachen, sind Baumaßnahmen des Landes zu verschieben. Im wesentlichen handelt es sich um solche Baumaßnahmen, für die Haushaltsunterlagen nach § 24 LHO noch nicht vorliegen sowie um solche, die ohne Not verschiebbar sind (Umbau Ständehaus und Elisabethstr. 5-11 in Düsseldorf). Ausgenommen von dieser Maßnahme sind: Hochschulbereich, aus Strukturhilfemitteln und ZIM-Mitteln finanzierte Baumaßnahmen.

zu 2.: Um Mittel für den Wohnungsbau verfügbar zu haben sowie zur Vermeidung einer weiteren Verschuldung des Landes ist es erforderlich, 30 % der für 1990 vorgesehenen Beschaffungsmaßnahmen (mit Ausnahme der Polizei- und Hochschulbereiche) zu verschieben.

Änderungsantrag Nr. 8  
der Fraktion der CDU  
zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung  
Drucksachen 10/4600 und 10/4826

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes  
Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 1990  
Haushaltsgesetz 1990

Im Einzelplan 10 - Minister für Umwelt, Raumordnung und  
Landwirtschaft - werden

a) bei Kapitel 10 020 - Allgemeine Bewilligungen -

der Titel 685 20 - Zuschuß an das Institut für  
Klima- Umwelt- Energie, Wuppertal

mit einem Ansatz von 2 000 000 DM gestrichen;

b) im Kapitel 10 050 - Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft,  
Bodenschutz

bei Titel 883 10 - Zuweisungen zur Gefährdungsabschätzung und  
Sanierung von Altablagerungen und  
Altlasten -

der Ansatz um 40 000 000 DM erhöht,

und bei der Titelgruppe 68 - Abwassermaßnahmen  
die Ansätze um insgesamt 30 000 000 (jeweils 15 Mio) DM  
erhöht sowie bei diesen Haushaltsstellen

jeweils folgender Haushaltsvermerk zusätzlich ausgebracht:  
"Siehe Haushaltsvermerk bei Kapitel 08 030  
Titel 182 10".

Begründung:

Zu a):

Das neue Institut hat die Aufgabe, die Struktur der  
Energieversorgung, die Verkehrspolitik und andere  
Produktions- und Konsumbereiche grundsätzlich zu überdenken und  
auf diesen Feldern zu forschen.

Die Erfüllung dieser Aufgaben kann durch die bestehenden  
Hochschulen oder Forschungseinrichtungen (z. B. KFA Jülich)  
erfolgen. Der Titel ist daher zu streichen.

Zu b):

Auf die Begründung zum CDU-Antrag Nr. 7 (Einzelplan 08) wird  
verwiesen.

4910-7

10. Wahlperiode



## Vorlage

an den Haushalts- und Finanzausschuß

Entwurf des Haushaltsgesetzes 1990  
Einzelplan 10 - Minister für Umwelt, Raumordnung  
und Landwirtschaft  
- Drucksachen 10/4600 und 10/4826 -

Bericht über das Ergebnis der Beratungen des  
Ausschusses für Umweltschutz und Raumordnung

Berichterstatter Abgeordneter Stump CDU

### Beschlußempfehlung

Dem Entwurf des Einzelplans 10 wird unverändert zugestimmt.

## Bericht

### I. Allgemeines

Der Ausschuß für Umweltschutz und Raumordnung hat die in seine Zuständigkeit fallenden Kapitel des Einzelplanes 10 in den Sitzungen am 6. September, 4. und 25. Oktober und 8. November 1989 beraten. Der Änderungsantrag der Fraktion der CDU wurde in der Sitzung am 8. November 1989 behandelt und abgestimmt.

In der Schlußabstimmung wurde den Kapiteln des Einzelplanes 10 mit den Stimmen der Fraktion der SPD gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU und F.D.P. zugestimmt.

In die Beratungen des Haushaltsentwurfs im Ausschuß für Umweltschutz und Raumordnung wurden die Vorlagen 10/2280, 10/2281 und 10/2346 des Minister für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft einbezogen.

### II. Einzelberatung

#### A Personaltitel

Dem Personaletat 1990 stimmte der Ausschuß für Umweltschutz und Raumordnung bei Stimmenthaltung der Fraktionen der CDU und F.D.P. einstimmig zu.

#### B Sachtitel

1. Kapitel 10 021 - Maßnahmen nach dem Strukturhilfegesetz

Titelgruppe 68 - Abwassermaßnahmen (Kanalsanierung)



Titel 883 68 - Zuweisungen (an Gemeinden, GV)

Die Fraktion der CDU beantragte, den Klammerzusatz "Kanalsanierung" bei diesem Titel zu streichen und die Richtlinien zur Förderung zur Abwasserbeseitigungsanlagen entsprechend zu ändern.

Nach Einschätzung der Fraktion der CDU entspricht diese einschränkende Bestimmung der Landesregierung nicht dem Kriterienkatalog des Strukturhilfegesetzes der Bundesregierung. Die CDU hält das Vorgehen der Landesregierung für eine unakzeptable Benachteiligung der Gemeinden und Städte in den ländlichen Regionen Nordrhein-Westfalens.

Der Antrag der Fraktion der CDU wurde mit den Stimmen der Fraktion der SPD gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU und F.D.P. abgelehnt.

Hegemann  
Vorsitzender

**Vorlage**



an den Haushalts- und Finanzausschuß

Entwurf des Haushaltsgesetzes 1990

Einzelplan 10 - Minister für Umwelt, Raumordnung  
und Landwirtschaft

- Drucksachen 10/4600 und 10/4826

Bericht über das Ergebnis der Beratungen des  
Ausschusses für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Berichterstatter Abgeordneter Lieven CDU

Beschlußempfehlung

Der Einzelplan 10 - Zuständigkeitsbereich des Ausschusses für  
Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz - wird mit den aus  
dem nachfolgenden Bericht ersichtlichen Änderungen angenommen.

## Bericht

### A Allgemeines

Der Ausschuß für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz hat die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Teile des Einzelplans 10 in seinen Sitzungen am 5. und 26. Oktober und 9. November 1989 beraten.

Der Einzelplan 10 wurde unter Berücksichtigung der nachfolgend aufgeführten Änderungsempfehlungen mit den Stimmen der Fraktion der SPD gegen die Stimmen der Fraktion der CDU und der Fraktion der F.D.P. vom Ausschuß angenommen.

## B. Einzelberatungen

### I. Anträge der SPD-Fraktion

#### 1. Einrichtung eines Fischgesundheitsdienstes

Die erforderliche Einrichtung eines Fischgesundheitsdienstes wurde von der SPD-Fraktion wie folgt begründet:

Von den nordrhein-westfälischen Fischzüchtern und Teichwirten werden jährlich ca. 3.000 t Speisefische und 1.000 t Fischsetzlinge produziert, die einen Marktwert von rd. 50 - 60 Mio. DM repräsentieren. Dank der zunehmenden Anwendung moderner Vermehrungs- und Produktionsmethoden hat NRW seine führende Position in der Forellenproduktion der Bundesrepublik Deutschland festigen können.

Steigende Fischverluste infolge spezifischer, europaweit verbreiteter Teichfischkrankheiten erfordern eine umfassende veterinärmedizinische Betreuung der Betriebe.

In den Ländern Niedersachsen, Hessen, Baden-Württemberg und Bayern ist diesem Umstand durch Einrichtung von FGD bzw. Stellen für Fachtierärzte Rechnung getragen worden. Um die führende Rolle NRW's in der Forellenproduktion zu sichern, ist die Einrichtung des FGD erforderlich.

Mit den Stimmen von SPD und CDU - bei Enthaltung der F.D.P. - wurden die folgenden Änderungsanträge zur haushaltsmäßigen Umsetzung der Einrichtung eines Fischgesundheitsdienstes vom Ausschuß angenommen:

- a) Kapitel 10 020 - Allgemeine Bewilligungen  
Titel 099 11 - Fischereiabgabe

Der Haushaltsvermerk wird wie folgt gefaßt:  
 "Einnahmen dürfen nur zu Leistungen von Ausgaben bei den Titeln 537 12 und 683 11 sowie bei Kapitel 10 510 Ausgabe-Titelgruppe 60 verwendet werden"

- Titel 537 12 - Untersuchungen zur  
 Förderung der Fischerei

Der Haushaltsvermerk wird wie folgt gefaßt:  
 "1. - unverändert -  
 2. Ausgaben dürfen in Höhe der bei Titel 099 11 aufkommen- den Einnahmen geleistet werden, soweit diese Einnahmen nicht bereits bei Titel 683 11 und bei Kapitel 10 510 Ausgabe-Titelgruppe 60 in Anspruch genommen werden."

- Titel 683 11 - Verwendung der Fischereiabgabe

Der Haushaltsvermerk wird wie folgt geändert:  
 "1. - unverändert -  
 2. Ausgaben dürfen in Höhe der bei Titel 099 11 aufkommen- den Einnahmen geleistet werden, soweit diese Einnahmen nicht bereits bei Titel 537 12 und bei Kapitel 10 510 Ausgabe-Titelgruppe 60 in Anspruch genommen werden.  
 3. - unverändert -"

- b) Kapitel 10 510 - Landesanstalt für Fischerei  
Titel III 20 (neu) - - Gebühren und tarifliche  
 Entgelte im Rahmen des  
 Fischgesundheitsdienstes

Ansatz: 25 000 DM

Haushaltsvermerk:  
 "Einnahmen dürfen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titelgruppe 60 verwendet werden."

- Titel 282 00 (neu) - Beiträge zum Fischgesund-  
 heitsdienst

Ansatz: 35 000 DM

Haushaltsvermerk:  
 "Einnahmen dürfen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titelgruppe 60 verwendet werden."

Titelgruppe 60 (neu) - Ausgaben des Fischgesundheitsdienstes

Haushaltsvermerk:

1. Ausgaben dürfen nur in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 111 20 und 282 00 und bei Kapitel 10 020 Titel 099 11 geleistet werden, soweit sie nicht bereits bei Kapitel 10 020 Titel 537 12 und 683 11 verwendet wurden.
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Die Ausgaben sind übertragbar.

Titel 527 60 - Reisekostenvergütung für Dienstreisen

Ansatz: 25 000 DM

Titel 547 60 - Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben

Ansatz 35 000 DM

Summe Titelgruppe 60: 60 000 DM

2. Kleingartenförderung

Die SPD-Fraktion hält es für erforderlich, Kleingartenbewerbern, deren Einkommen die für den sozialen Wohnungsbau maßgeblichen Grenzen um mindestens 25 % unterschreiten, die Möglichkeit zu bieten, künftig für die Neueinrichtung von Gartenparzellen ein Landesdarlehen in Höhe von 3 000 DM zu erhalten. Der dafür erforderliche Bedarf wird auf 1 000 000 DM geschätzt.

Daher ergeben sich für

<u>Kapitel 10 020</u>	-	Allgemeine Bewilligungen
<u>Titelgruppe 65</u>	-	Kleingartenwesen
<u>Titel 863 65</u>	-	Darlehen (an Sonstige)

folgende Änderungen:

Ausweisung eines Ansatzes in Höhe von 1 000 000 DM.

Die Erläuterungen zu den Titeln 853 65, 863 65, 883 65 und 893 65 werden wie folgt geändert:

- "1. - unverändert -
- 2. Die Schaffung neuer und die Erneuerung bereits bestehender Dauerkleingartenanlagen ... 3 300 000 DM.
- 3. - unverändert -

Zur Deckung der Ansatzzerhöhung bei Titel 863 65 um 1 000 000 DM wurde eine entsprechende Ansatzkürzung bei Kapitel 10 270 Titel 821 00 beantragt. Der Antrag wurde mit den Stimmen von SPD und CDU bei Enthaltung der F.D.P. angenommen.

### 3. Investitionen in landeswirtschaftlichen Betrieben

Um im Bereich Gartenbau verstärkt alternative Möglichkeiten in der Wasser und Nährstoffentlastung durch Errichtung geschlossener Bewässerungs- und Düngungssysteme - als weitere Initiative zur Umweltentlastung - fördern zu können, beantragte die SPDFraktion die folgenden Änderungen:

<u>Kapitel 10 030</u>	-	Agrarwirtschaft, Forstwirtschaft, Naturschutz und Landschaftspflege
<u>Titelgruppe 66</u>	-	Investitionen in landwirtschaftlichen Betrieben
<u>Titel 892 66</u>	-	Zuschüsse (an private Unternehmen)

Erhöhung des Ansatzes von 27 640 000 DM um 1 000 000 DM auf 28 640 000 DM.

Der Haushaltsvermerk wird wie folgt geändert:

"Ausgaben über 13 040 000 DM hinaus dürfen geleistet werden wenn in entsprechender Höhe Mittel des Bundes bei Titel 331 16 zufließen"

Verpflichtungsermächtigung unverändert.

Die Erläuterungen werden wie folgt geändert:

- "1. - unverändert -
- 2. Ausgaben (Landesmittel) für
  - 2.1 die unter 1. genannten Maßnahmen ... 1 640 000 DM
  - 2.2 gewässerschonende Maßnahmen im Gartenbau (z. B. geschlossene Systeme) ... 1 000 000 DM

Die Mittel sind veranschlagt  
bei Titel 892 66 ... 2 640 000 DM.

Zur Deckung der Ansatzzerhöhung bei Titel 892 66 um 1 000 000 DM wurde eine entsprechende Ansatzkürzung bei Kapitel 10 270 Titel 821 00 beantragt.  
Der Antrag wurde mit den Stimmen von SPD und CDU bei Enthaltung der F.D.P. angenommen.

4. Zur Deckung der Ansatzzerhöhungen um jeweils 1 000 000 DM bei Kapitel 10 020, Titel 863 65 und bei Kapitel 10 030, Titel 982 66 beantragte die SPD-Fraktion folgende Änderungen bei

Kapitel 10 270 - Landesanstalt für Forstwirtschaft Nordrhein-Westfalen

Titel 821 00 - Kauf von Grundstücken

Minderung des Ansatzes von 5 000 000 DM um 2 000 000 DM auf 3 000 000 DM

Damit verbunden ist die Änderung der Erläuterungen:

- "1. Erwerb eines Grundstückes mit Dienstgebäude für die Landesanstalt ... 0 DM
2. - unverändert -

Die Ansatzminderung ist vertretbar, da die Gebäude der Landesanstalt für Forstwirtschaft ohne Ausgleichszahlung des Landes an die Landeswirtschaftskammer in das Eigentum des Landes NRW übergeht und die veranschlagten Mittel in Höhe von 2 000 000 DM hierfür nicht benötigt werden.

5. Kapitel 10 180 - Landesanstalt für Ökologie, Landschaftsentwicklung und Forstplanung
- Titel 538 00 - Ausgaben für Datenverarbeitung

Die SPD-Fraktion beantragte eine Ansatzzerhöhung von 450 000 DM um 150 000 DM auf 600 000 DM mit der folgenden Begründung:

Die LÖLF habe als Grundlage der Naturschutzarbeit ein Biotopkataster erarbeitet. Um dieses Biotopkataster auch anderen Benutzern zur Verfügung zu stellen, sollen die Daten in das Dateninformationssystem MURL (DIM) aufgenommen werden. Vorab müßten jedoch aufgrund vielfältiger Planänderungsverfahren die Daten



aktualisiert und fortgeschrieben werden, um zu vermeiden, daß überholte Informationen aus DIM zu fehlerhaften Entscheidungen führten. Die Arbeiten sollten an externe Firmen vergeben werden, da die LÖLF diese Aufgaben mit dem vorhandenen Personalbestand nicht mehr zu erledigen vermöge.

Die Deckung der Ansatzserhöhung von 150 000 DM ist wie folgt vorgesehen.

Titel 537 12 - Planungen, Versuche, Untersuchungen, Gutachten

Kürzung des Ansatzes von 3 900 000 DM um 50 000 DM auf 3 850 000 DM.

Kapitel 10 030 - Agrarwirtschaft, Forstwirtschaft, Naturschutz und Landschaftspflege  
Titelgruppe 82 - Naturschutz und Landschaftspflege  
Titel 683 82 - Zuschüsse (an private Unternehmen)

Kürzung des Ansatzes von 2 200 000 DM um 100 000 DM auf 2 100 000 DM; Haushaltsvermerk unverändert.

Der Antrag wurde vom Ausschuß mit den Stimmen von SPD und F.D.P. angenommen. Die CDU-Fraktion stimmte dagegen, weil sie insbesondere die Deckungsvorschläge nicht mittragen konnte.

## II. Anträge der CDU-Fraktion

1. Kapitel 10 020 - Allgemeine Bewilligungen  
Titelgruppe 62 - Pferdezucht und Pferdesport  
Titel 683 62 - Zuschüsse (an private Unternehmen)

Die CDU-Fraktion beantragte eine Ansatzserhöhung von 298 000 DM um 1 000 000 DM auf 1 298 000 DM und wies darauf ein, daß im Bereich der Pferdezucht und des Pferdesports eine deutliche Erhöhung der Förderung erforderlich sei, um die positive Stellung des nordrhein-westfälischen Reitsports auch weiterhin beizubehalten und den Nachholbedarf z. B. beim Therapie-Reiten ausgleichen zu können.

Zur Deckung schlug die CDU-Fraktion die Kürzung des Ansatzes um 1 000 000 Dm von 22 000 000 DM auf 21 000 000 DM bei

Kapitel 10 030 - Agrarwirtschaft, Forstwirtschaft, Naturschutz und Landschaftspflege  
Titelgruppe 82 - Naturschutz und Landschaftspflege  
Titel 821 82 - Erwerb von Grundstücken (durch das Land)

vor.

Die CDU-Fraktion betonte, daß die o. a. Ansatzminderung die Kontinuität beim Erwerb von Grundstücken durch das Land nicht unterbreche. Die SPD-Fraktion sprach sich nicht grundsätzlich gegen das Anliegen der CDU aus, konnte aber im Hinblick auf den Deckungsvorschlag - so ihr Sprecher - dem Erhöhungsantrag nicht zustimmen. Die F.D.P.-Fraktion enthielt sich der Stimme.

2. Kapitel 10 050 - Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft, Bodenschutz  
Titelgruppe 66 - Naturnaher Wasserbau und Gewässerunterhaltung; Hochwasserschutz und wasserwirtschaftliche Vorarbeiten  
Titel 887 66 - Zuweisungen (am Zweckverbände)

Die CDU-Fraktion stellte den Antrag, den Ansatz von 34 100 000 DM um 1 000 000 DM auf 35 100 000 DM zu erhöhen, um Wasser- und Bodenverbände stärker bei ihren Vorhaben zur ökologischen Verbesserung der Gewässer unterstützen zu können.

Zur Deckung schlug die CDU eine entsprechende Kürzung des Ansatzes bei Kapitel 10 030, Titel 821 82 (s. auch unter Ziffer 1.) vor.

Die SPD-Fraktion hielt die im Etat eingesetzten Mittel für ausreichend und lehnte den Antrag auch im Hinblick auf den Deckungsvorschlag ab. Die F.D.P.-Fraktion sprach sich für den CDU-Antrag aus.

### III. Anträge der F.D.P.-Fraktion

Die F.D.P.-Fraktion sprach sich grundsätzlich gegen die Schwerpunktsetzung des Einzelplans 10 aus und verzichtete auf Änderungsanträge zu einzelnen Haushaltspositionen.

### C. Gesamtabstimmung

Bei der Gesamtabstimmung wurde der Einzelplan 10 - Zuständigkeitsbereich des Ausschusses für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz - unter Berücksichtigung der angenommenen Änderungen - mit den Stimmen der SPD-Fraktion gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU und der F.D.P. vom Ausschuß angenommen.

Lieven  
 Vorsitzender

Änderungen im Haushalt des Haushaltsplans 1990

Einzelplan 10: Minister für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft

Anlage 1: Änderungen in den Haushaltsansätzen

Anlage 2: Änderungen in den Stellenplänen und Stellenübersichten

Anlage 1: Änderungen in den Haushaltsansätzen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf DM	mehr weniger DM	Neuer Ansatz DM
------------------	--	----------------------------------	-----------------------	--------------------

10 020 Allgemeine Bewilligungen 800.000 - 800.000

099 11 Fischereiabgabe  
Der Haushaltsvermerk wird wie folgt gefaßt:  
"Einnahmen dürfen nur zur Leistungen von Ausgaben bei den  
Titeln 537 12 und 683 11 sowie bei Kapitel 10-510 Ausgabe-  
Titelgruppe 60 verwendet werden"

537 12 Untersuchungen zur Förderung der Fischerei 50.000 - 50.000

Der Haushaltsvermerk wird wie folgt gefaßt:  
"1. - unverändert -  
2. Ausgaben dürfen in Höhe der bei Titel 099 11 aufkommen-  
den Einnahmen geleistet werden, soweit diese Einnahmen  
nicht bereits bei Titel 683 11 und bei Kapitel 10 510  
Ausgabe-Titelgruppe 60 in Anspruch genommen werden."

683 11 Verwendung der Fischereiabgabe 750.000 - 750.000

Der Haushaltsvermerk wird wie folgt geändert:  
"1. - unverändert -  
2. Ausgaben dürfen in Höhe der bei Titel 099 11 aufkommen-  
den Einnahmen geleistet werden, soweit diese Einnahmen  
nicht bereits bei Titel 537 12 und bei Kapitel 10 510  
Ausgabe-Titelgruppe 60 in Anspruch genommen werden.  
3. - unverändert -"

4910 82

...

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf DM	mehr (+) weniger (-) DM	Neuer Ansatz DM
863 65	<p>Titelgruppe 65 Kleingartenwesen</p> <p>Darlehen (an Sonstige)</p> <p>Die Erläuterungen zu den Titeln 853 65, 863 65, 883 65 und 893 65 werden wie folgt geändert:</p> <p>"1. - unverändert - 2. Die Schaffung neuer und die Erneuerung bereits bestehender Dauerkleingartenanlagen ... <u>3.330.000 DM</u> 3. - unverändert -"</p>	-	+ 1.000.000	1.000.000
10 030	<u>Agrarwirtschaft, Forstwirtschaft, Naturschutz und Landschaftspflege</u>			
537 13	Versuche und Untersuchungen im Bereich des Naturschutzes und der Landschaftspflege	900.000	- 150.000	750.000
892 66	<p>Titelgruppe 66</p> <p>Investitionen in landwirtschaftlichen Betrieben</p> <p>Zuschüsse (an private Unternehmen)</p> <p>Der Haushaltsvermerk wird wie folgt geändert: " Ausgaben über 13.040.000 DM hinaus dürfen geleistet werden, wenn in entsprechender Höhe Mittel des Bundes bei Titel 331 16 zufließen" Verpflichtungsermächtigung unverändert</p>	27.640.000	+ 1.000.000	28.640.000

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf DM	mehr (+) weniger (-) DM	Neuer Ansatz DM
	Die Erläuterungen werden wie folgt geändert: "1. - unverändert - 2. Ausgaben (Landesmittel) für 2.1 die unter 1. genannten Maßnahmen ... 1.640.000 DM 2.2 gewässerschonende Maßnahmen im Gartenbau (z.B. ge- schlossene Systeme) ... <u>1.000.000 DM</u>			
	Die Mittel sind veranschlagt bei Titel 892 66 ... <u>2.640.000 DM</u>			
	<b>Titelgruppe 82</b> Naturschutz und Landschaftspflege			
683 82	Zuschüsse (an private Unternehmen) Verpflichtungsermächtigung unverändert	2.200.000	- 100.000	2.100.000
<u>10 180</u>	<u>Landesanstalt für Ökologie, Landesentwicklung und Forstplanung</u>			
537 12	Planungen, Versuche, Untersuchungen, Gutachten Haushaltsvermerk und Verpflichtungsermächtigung unverändert	3.900.000	- 50.000	3.850.000
538 00	Ausgaben für Datenverarbeitung	450.000	+ 150.000	600.000
	...			

4910 84

52

4910 85

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf DM	mehr (+) weniger (-) DM	Neuer Ansatz DM
<u>10 270</u>	<u>Landesanstalt für Forstwirtschaft Nordrhein-Westfalen</u>			
821 00	Kauf von Grundstücken Die Erläuterungen zu Titel 821 00 werden wie folgt geändert: "1. Erwerb eines Grundstückes mit Dienstgebäude für die Landesanstalt ... <u>0 DM</u> 2. - unverändert -"	5.000.000	- 2.000.000	3.000.000
<u>10 510</u>	<u>Landesanstalt für Fischerei</u>			
111 20	<u>Gebühren und tarifliche Entgelte im Rahmen des Fischgesundheitsdienstes</u> Haushaltsvermerk: <u>"Einnahmen dürfen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titelgruppe 60 verwendet werden."</u>	-	+ 25.000	25.000
282 00	<u>Beiträge zum Fischgesundheitsdienst</u> Haushaltsvermerk: <u>"Einnahmen dürfen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titelgruppe 60 verwendet werden."</u>	-	+ 35.000	35.000

...

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf DM	mehr (+) weniger (-) DM	Neuer Ansatz DM
------------------	--	----------------------------------	-------------------------------	--------------------

Titelgruppe 60

Ausgaben des Fischgesundheitsdienstes

Haushaltsvermerk:

1. Ausgaben dürfen nur in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 111 20 und 282 00 und bei Kapitel 10 020 Titel 099 11 geleistet werden, soweit sie nicht bereits bei Kapitel 10 020 Titel 537 12 und 683 11 verwendet wurden

2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.

3. Die Ausgaben sind übertragbar.

527 60	<u>Reisekostenvergütung für Dienstreisen</u>	-	+ 25.000	25.000
547 60	<u>Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben</u>	-	+ 35.000	35.000

Summe Titelgruppe 60

-	+ 60.000	60.000
---	----------	--------

4910 B 6

...



Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf DM	mehr (+) weniger (-) DM	Neuer Ansatz: DM
------------------	--	----------------------------------	-------------------------------	---------------------

Gesamtabschluß Einzelplan 10:

1. Gesamteinnahmen		1.072.591.600	+ 60.000	1.072.651.600
2. Gesamtausgaben		2.144.880.900	- 90.000	2.144.790.900
3. Verpflichtungsermächtigung		668.497.500	-	668.497.500

Anlage 2: Änderungen in den Stellenplänen und Stellenübersichten

Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	Kapitel und Titel Bezeichnung der Stellen und Haushaltsvermerke	Stellenzahl nach dem Entwurf	mehr (+) weniger (-)	Neue Stellenzahl
---------------------------------	--	---------------------------------	-------------------------	------------------

Kapitel 10 010 Ministerium

Titel 422 10 Bezüge der Beamten (und Richter)  
 Stellen für beamtete Hilfskräfte  
 c) Abgeordnete Beamte

A 15	Regierungsdirektor etc.	12	- 5	7
A 13	Oberamtsräte	$\frac{7}{19}$	- 4	$\frac{3}{10}$

Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn Gr..	Kapitel und Titel Bezeichnung der Stellen und Haushaltsvermerke	Stellenzahl nach dem Entwurf	mehr (+) weniger (-)	Neue Stellenzahl
----------------------------------	--	---------------------------------	-------------------------	------------------

10 190 - Landesanstalt für Immissionsschutz

Titel 525 10 Bezüge der Angestellten

I b/II a BAT Labor- und techn. Dienst (Dienststart 05) 5 + 10 15

Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	Kapitel und Titel Bezeichnung der Stellen und Haushaltsvermerke	Stellenzahl nach dem Entwurf	mehr (+) weniger (-)	Neue Stellenzahl
	<u>10 210 Verwaltung für Agrarordnung</u>			
	Titel 422 10 Bezüge der Beamten (und Richter) Stellen für beamtete Hilfskräfte			
	a) Beamte auf Probe bis zur Anstellung			
A 13	Regierungsrate z.A., Regierungsvermessungsrate z.A.	1	- 1	-
	<u>10 220 - Gewerbeaufsichtsämter</u>			
	Titel 422 10 Bezüge der Beamten (und Richter) Planstellen			
A 13	Regierungsgewerberat	71	- 10	61

BesGr. VergGr. LohnGr.	Kapitel und Titel Bezeichnung der Stellen und Haushaltsvermerke (Änderungen sind unterstrichen)	bisherige Stellenzahl	Haushaltsentwurf 1990 mehr (+) weniger (-)	neue Stellenzahl
	<u>Personalabschluß Einzelplan 10</u>			
	Planmäßige Beamte	3124	- 10	3114
	Beamtete Hilfskräfte	83	- 1	82
	Angestellte	3397	+ 10	3407
	Arbeiter	444	-	444
	<u>Titelgruppen</u>			
	Planmäßige Beamte	-	-	-
	Beamtete Hilfskräfte	-	-	-
	Angestellte	-	-	-
	Arbeiter	624	-	624
	<u>Insgesamt</u>	7672	- 1	7671
	Beamte im Vorbereitungsdienst	649	-	646
	Auszubildende	327	-	327

49 10 811